



# **Sammlung Theaterzettel**

## **Orpheus in der Unterwelt**

**Gaulé, Theodor**

**1896-11-12**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



# Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 12. November 1896.

25. Vorstellung im Abonnement A.

# Orpheus in der Unterwelt.

Barocke Oper in 4 Akten von Hector Cremier.  
Musik von J. Offenbach.

Dirigent: Herr Musikdirektor Gaulé. — In Scene gesetzt von Herrn Regisseur Hildebrandt.

### Erster Act.

## Der Tod der Eurydice.

Personen:

Die öffentliche Meinung	Herr Seubert.
Orpheus, Direktor des Conservatoriums zu Theben	Herr Rüdiger.
Eurydice, seine Gemahlin	***
Aristeus (Pluto) artabischer Schafhirt und Honighändler	Herr Kromer.

### Zweiter Act.

## Der Olymp.

Personen:

Jupiter	Herr Fender.
Juno	Frau Jacobi.
Venus	Herr Hohenleitner.
Cupido	Herr Hübsch.
Diana	Herr Heindl.
Hebe	Herr Lange.
Minerva	Frau Schilling.
Amphitrite	Herr Wagner.
Mars	Herr Bösch.
Mercur	Herr Köfert.
Aesculap	Herr Voigt.
Pluto (Aristeus)	Herr Kromer.
Die öffentliche Meinung	Frau Seubert.
Orpheus	Herr Rüdiger.

### Dritter Act.

## Der Prinz von Arkadien.

Personen:

Jupiter	Herr Fender.
Pluto	Herr Kromer.
Eurydice	***
Hans Styx	Herr Hildebrandt.

### Vierter Act.

## Die Hölle.

Personen:

Jupiter	Herr Fender.
Juno	Frau Jacobi.
Pluto	Herr Kromer.
Venus	Herr Hohenleitner.
Cupido	Herr Hübsch.
Diana	Herr Heindl.
Hebe	Herr Lange.
Minerva	Frau Schilling.
Amphitrite	Herr Wagner.
Mars	Herr Bösch.
Mercur	Herr Köfert.
Aesculap	Herr Voigt.
Die öffentliche Meinung	Frau Seubert.
Orpheus	Herr Rüdiger.
Eurydice	***
Hans Styx	Herr Hildebrandt.

\*\*\* Eurydice: Frau Marie Fender-Unger.

Bullau, Bacchus, Hercules, Reptun, Saturn, Apollo, Morpheus, Romulus, Aeolus, Dioscuren, Ganymed, Hymen, Aurora, Ires, Psyche, Ceres, Flora, Pomona, Themis, Vesta, Fortuna, Bellona, Nymphen, Bacchantinnen, Dämonen.

### Im vierten Act.

Höllens-Galopp. Arrangirt und getanz't von der Balletmeisterin Fräulein V. Danke und den Damen vom Ballet.

Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende 10 gegen Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

#### Eintritts-Preise:

<b>Ganze Logen:</b>		<b>Loge II. Rang, 1. Reihe</b>		<b>Mf. 3.—</b> per Platz
Loge II. Rang	Mf. 2.— per Platz	2. u. 3. Reihe	2.50	" "
<b>Einzelne Logenplätze:</b>		Loge III. Rang, 1. Reihe	2.—	" "
Reierloge 1. Rang, 1. Reihe	5.—	2. u. 3. Reihe	1.20	" "
2. 3. u. 4. Reihe	4.50	Sperrpl. im I. Parquet	3.50	" "
Reierloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	3.—	Sperrpl. im II. Parquet	2.50	" "
Reierloge III. Rang, 1. Reihe	2.—	Sichplatz im Parquet	2.50	" "
2. u. 3. Reihe	1.50	Barriere	1.50	" "
		Gallerieloge	.80	" "
		Gallerie	.40	" "

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr, u. Nachm. von 3—5 Uhr.

Sitzplätze im Parquet werden erst kurz vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vorverkäufe für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassenzellen an der Tageskasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Tageskasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Eisenbahn und in Heidelberg Herr Carl Hauffen (vorm. G. Güttenberger) Hauptstr. 122.

#### Letzte Eisenbahn-Fahrten:

<b>Von Mannheim:</b>		<b>Von Ludwigshafen:</b>	
Nach Heidelberg	10 Uhr 53	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim, Landau	10 Uhr 50
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 15.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg	1 Uhr 00
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)			
Ein Lokalizug nach Neckarau, Rheinau, Schwozlingen geht 9 Uhr 35 Min., ein weiterer $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung frühestens 11 Uhr 10 Min. hier ab.			

Freitag, den 13. November 1896. 25. Vorstellung im Abonnement B.

# NARCISS.

Tranerspiel in 5 Akten von Brachvogel.

Pompadour: Herr Hela Norik vom Berliner Theater in Berlin als Gast.

Anfang 7 Uhr.

Mannheimer Vereins-Druckerei.